

Die Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH sucht am Dienstort Cottbus zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Dauer mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Funktion als

### **Referent (m/w/d) für das**

### **Kompetenzzentrum für Klimaschutz in energieintensiven Industrien (KEI)**

Im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) wird das KEI durch die ZUG aufgebaut und entwickelt.

Die ZUG unterstützt das BMU dabei, seine förderpolitischen Zielsetzungen zu verwirklichen und begleitet Förderprogramme im Auftrag des BMU. Die Gesellschaft trägt dazu bei, eine Vielzahl politischer Schwerpunktthemen im Bereich des Umwelt-, Natur- und Klimaschutzes in Maßnahmen umzusetzen.

Das KEI wird als neuer Bereich der ZUG in Cottbus aufgebaut. Das Kompetenzzentrum soll eine interdisziplinäre und branchenübergreifende Wissensplattform bieten und als Impulsgeber für Dekarbonisierung in der Industrie dienen. Im engen Austausch mit Forschungseinrichtungen, Industrie und internationalen Institutionen soll das KEI technologische Pfade für die Dekarbonisierung energieintensiver Prozesse voranbringen. Das Kompetenzzentrum kommuniziert relevante Inhalte an eine breite Öffentlichkeit und identifiziert außerdem Fördermöglichkeiten für entsprechende Projekte zur industriellen Dekarbonisierung. Darüber hinaus wird das KEI zukünftig das Förderprogramm Dekarbonisierung in der Industrie fachlich und administrativ betreuen.

Weitere Informationen unter: <https://www.z-u-g.org/aufgaben/kompetenzzentrum-klimaschutz-in-energieintensiven-industrien-kei/>

Als Referent/in betreuen Sie eigenständig wesentliche Aufgaben der fachlichen Arbeit des KEI sowie zukünftig die Umsetzung und Weiterentwicklung des Förderprogramms.

### **Aufgaben**

- Vernetzung und fachliche Koordination mit Akteuren aus Industrie, Politik und Wissenschaft
- Organisation und Moderation von fachlichem Austausch mit Industrie, Politik und Wissenschaft
- Inhaltliche Konzeption und Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen
- Recherche und Beitrag zur Erstellung von Veröffentlichungen (z.B. Studien, Policy Papers)
- Förderberatung von Antragstellern, Zuwendungsempfängern und Auftragnehmern für industrielle Projekte zu fachlichen Fragen
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung und Beratung des BMU bei der Ausgestaltung des KEI und des Förderprogramms

## **Anforderungsprofil**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Studium mit Master- oder Diplomabschluss in Ingenieur- und Naturwissenschaften, Umwelt- und Energiewissenschaften, Ökonomie oder sonstigen einschlägigen Studiengängen
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit der Wirtschaft
- Kenntnisse im industriellen Klimaschutz
- Verständnis rechtlicher und haushälterischer Zusammenhänge und Fördermechanismen
- Gute rhetorische Fähigkeiten und sicherer Schreibstil, sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Fähigkeit zu guter und intensiver, kundenorientierter Kommunikation
- Ausgeprägte Teamfähigkeit und Fähigkeit zum Aufbau effizienter Kooperationen
- Ausgeprägtes Planungs- und Organisationstalent
- Bereitschaft zu Dienstreisen

## **Wir bieten**

- Einen sicheren, vielseitigen Arbeitsplatz mit hoher Eigenverantwortung an der Schnittstelle zwischen nationaler und europäischer/internationaler Umwelt- und Klimapolitik
- Die Möglichkeit, den Aufbau eines neuen Kompetenzzentrums aktiv mitzugestalten
- Bei Vorliegen der Voraussetzungen und je nach Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD), Bund vorgesehen
- Vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung und Weiterentwicklung
- Beschäftigungsbedingungen, die ein hohes Maß an Vereinbarkeit von Beruf und Familie bieten

Die Wahrnehmung der Aufgaben ist grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung möglich.

## **Interesse?**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **09. Juni 2019** unter Angabe der **Kennziffer 1916**. Wir bitten um die Zusendung vollständiger und aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen (einschließlich Anschreiben, Lebenslauf mit E-Mail-Adresse und Telefonnummer, Arbeitszeugnisse und Zeugniskopien Ihres Hochschulabschlusses) in elektronischer Form an [bewerbung@z-u-g.org](mailto:bewerbung@z-u-g.org). Bitte senden Sie uns alle Ihre Unterlagen in einer PDF-Datei, die die einzelnen Dokumente zusammenführt und eine Größe von 4 MB nicht überschreitet. Gerne können Sie auch außerberuflich erworbene Fähigkeiten, Qualifikationen und Erfahrungen angeben, die für die Auswahlentscheidung relevant sein könnten.

Die ZUG gGmbH gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen und fördert die Vielfalt unter den Beschäftigten. Von schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt; sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an [bewerbung@z-u-g.org](mailto:bewerbung@z-u-g.org). Weitere Informationen zur ZUG finden Sie unter [www.z-u-g.org](http://www.z-u-g.org).

***Erklärung zum Datenschutz:***

*Im Besonderen machen wir auf die Regelungen der ab dem 25.05.2018 in Kraft tretenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) aufmerksam. Bitte berücksichtigen Sie, dass Sie mit der Übersendung Ihrer Unterlagen in die Datenerfassung und Datenverarbeitung ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung einwilligen.*